Kolpingfamilie Lauingen

Das Jahr 2018

1. Vorsitzender: Herbert Hummel

erstellt am: 11. Mai 2019
Verfasser: Markus Hummel
Öffentlichkeitsarbeit
Kolpingfamilie Lauingen

Abbildung 1: Gipfelkreuz am Hündle

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung **2**
1.1 Einführender Gedanke 2

2 Nachrichten des Jahres 2018 **3**
2.1 Die Kolpingfamilie sammelt Christbäume 3
2.2 Kinderfasching im Kolpinghaus 4
2.3 Donauzeitung berichtet über den Faschingsumzug 5
2.3.1 Die Narren thematisieren beim Faschingsumzug kreativ: die Politik in der Mohrenstadt 5
2.4 Jugenddisco im Klosterkeller 7
2.5 Weidenflechten für den Osterhasen 8
2.6 Kolpingfamilie Lauingen auf Betriebsbesichtigung bei Same Deutz-Fahr 9
2.7 Die Kolpingfamilie Lauingen feiert das Josef-Schutzfest 10
2.8 Spielenachmittag des Familienkreises 11
2.8.1 Lass die Sonne in Dein Herz 11
2.9 Mannschaft bei der Volleyball-Stadtmeisterschaft in Gundelfingen 12
2.10 Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie 13
2.10.1 Spende für die Orgel des Martinsmünsters 13
2.11 Familienwallfahrt nach Violau 14
2.12 150-jährige Standarte bei der Fronleichnamsprozession 15
2.12.1 Die Kolpingfamilie Lauingen hat heuer ein Jubiläum zu feiern 15
2.13 Marlies Wiebmer als Kassiererin verabschiedet 17
2.14 Picknick im Lauinger Kolpingwald 18
2.14.1 Mit Fahrradtour und Heiliger Messe 18
2.15 2 Mannschaften beim Drachenbootrennen dabei 20
2.15.1 Bericht der Donauzeitung von Silva Metschl: Superhelden reiten einen Drachen 21
2.16 Frühschoppen auf dem Kolpingplatz 23
2.17 Bergmesse am Hündlekopf 24
2.18 Landtagswahlen 2018: Podiumsdiskussion im Kolpinghaus . . 26
2.18.1 Motto „Mitmachen schafft Einfluss“ 26
2.19 Volleyball-Stadtmeisterschaft in Lauingen 28
2.20 Gebrauchtkleidersammlung und Preisschafkopf 29
2.21 Wohnzimmereinrichtung abgeholt 30
2.22 Seligsprechung Adolph Kolping 31
2.23 Kolpinggedenktag im Kolpinghaus 32

2.24 Donauzeitung berichtet über Nikolaus 35
2.24.1 Wo man den Nikolaus und das Christkind trifft 35
2.25 Frohe, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr! . . . 36
2.25.1 Weihnachtsgrüße von Herbert Hummel - 1. Vorsitzender 36

3 Programme des Jahres - Anhang 1 38

1 Einleitung

1.1 Einführender Gedanke

Wieder ist ein Jahr vergangen. Auch dieses Mal gab es viele Veranstaltungen der Kolpingfamilie Lauingen. Um die stattgefundenen Veranstaltungen des Vereins für die Nachwelt zu erhalten, wurde diese Chronik erstellt.
Da die Mitglieder zu einigen Programmpunkten Nachrichten aus Internet und Zeitung nachlesen konnten, wurden diese als kleine Sammlung in diesem Bericht beigefügt und mit Bildern erweitert. Im zweiten Teil werden wieder die einzelnen Programme des Jahres mit aufgenommen.
Ich wünsche auch dieses Jahr allen Lesern viel Spass beim Blättern und Schmökern in der Chronik.
Danke an alle, die auch dieses Jahr wieder Berichte geschrieben haben.

Abbildung 2: Altar zur Fronleichnamsprozession am 31.05.2018

2 Nachrichten des Jahres 2018

2.1 Die Kolpingfamilie sammelt Christbäume

Wohin nur mit dem Christbaum, wenn die Weihnachtszeit vorbei ist? Die Kolpingfamilie Lauingen sammelte dieses Jahr wieder Christbäume aus Lauingen ein. Dafür müssen Sie nur eine Plakette für 3 Euro erwerben. Am Samstag, 13.01.2018 ab 8:00 Uhr wird dann ihr Christbaum vor ihrem Haus abgeholt. Einfach Baum mit Plakette an diesem Tag vor das Haus stellen. Die Plaketten gibt es bis einschließlich Donnerstag, 11.01.2018 an folgenden Verkaufsstellen in Lauingen zu erwerben: Metzgerei Griener (Brüderstr.), Bäckerei Lenzer (Geiselinastr., Herzog-Georg-Str. und Filiale bei Rewe).

Abbildung 3: Christbaumsammelaktion: Die Sammler am Recyclinghof zum Abladen

2.2 Kinderfasching im Kolpinghaus

Nach den großartigen Erfolgen der letzten Jahre fand auch dieses Jahr wieder ein Kinderfasching im Kolpinghaus Lauingen statt. Am 10. Februar war der Saal wieder voll. Von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr wurde miteinander Fasching gefeiert und gespielt. Eingeladen waren alle Kinder, die sich gerne verkleiden und Spaß am Fasching haben. Für ein buntes Programm mit Spielen und Wettbewerben war gesorgt. Höhepunkt des Tages war traditionell der Auftritt der Showtanzgruppe Bächingen sowie der Auftritt der Kleinen Laudonia. Kaffee und Kuchen, sowie Getränke waren reichlich vorhanden. Für gute Laune sorgte DJ Stefan.

Abbildung 4: Kinderfasching: Plakat und Einladung

2.3 Donauzeitung berichtet über den Faschingsumzug

2.3.1 Die Narren thematisieren beim Faschingsumzug kreativ: die Politik in der Mohrenstadt

Abbildung 5: Faschingsumzug: Mobiles Wochenbett. Foto: Cordula Homann

Ein mobiles Wochenbett fordert die Kolpingfamilie Lauingen unter dem Motto: „Keine Ärzte für die Ladies – dann bringt halt der Storch die Babies“. Ob die Geburtshilfe im Landkreis oder das umstrittene Verkehrskonzept in der Innenstadt, das sind willkommene Themen für Lauinger Gruppen beim Umzug am Sonntagnachmittag. Das gefällt auch dem Publikum. „Die Stimmung ist super, der Umzug ist sehr gut organisiert und es gibt auch politische Meinungen“, lobt Remo Petzold aus Dillingen den Lauinger Faschingsumzug. Er ist mit Frau Bianca und den beiden Kindern Ben und Tessa gekommen. Die Bürgersteige sind voller Menschen. Viele der zehntausend Zuschauer haben sich auch selbst aufwendig kostümiert. Mit venezianischen Masken verkleidet zieht als eine der ersten Gruppen Familie Schneider mit Freunden vorbei. Die Venezianer fordern, dass aus der Herzog-Georg-Straße ein Canale Grande wird, ohne Ampeln, dafür mit Anlegern für Kreuzfahrtschiffe. Dann würden auch mehr Touristen in die Stadt kommen und es wäre immer etwas los. Mit einer großen Wahlkabine will der „Freundeskreis der Lauinger Stadtpolitik“ mehr Transparenz in den Stadtratssitzungen erreichen. Die Kolpingfamilie ist für mobile Wochenbetten und setzt auf Störche: „Keine Ärzte für die Ladies – dann bringt halt der Storch die Babies“ lautet das Motto. Als Pandas verkleidet stehen Jasmin Stülpner, Claudia Eberhardinger und

Elfriede Reinegger aus Dürrlauingen am Straßenrand und tanzen ausgelassen zur Musik der vorbeiziehenden Gruppen. Allein die Lauinger sind mit Spielmannszug, Fanfare Brass Band und Stadtkapelle vertreten. Außerdem spielen die Musikvereine Donauklang, Kesseltal, Wittislingen und Elchingen auf, daneben sorgen die Steinheimer Musikanten, der Dillinger Spielmannszug, die Musikkapelle Lutzingen sowie die Hüttagoischdr aus Syrgenstein knapp zwei Stunden für super Stimmung. Dicht an dicht ziehen Garden und andere Gruppen vorbei und verteilen Bonbons, Schokolade und Popcorn. Für die drei Dürrlauinger Pandas am Straßenrand ist es heuer bereits der siebte Umzug. Für den kleinen David Schwarz, der mit Vater Alexander sowie den beiden Schwestern Manuela und Miriam Exner aus Lauingen gekommen ist, ist es der erste. Angesichts der zum Teil gewaltigen Wagen, finsteren Hexen und der Laudonia-Mädels, die auf Rollschuhen und Scootern vorbeisausen, hält er sich bei seinem Vater fest. Manche Zuschauer winken gemütlich aus den Fenstern ihrer Wohnungen, während draußen auf der Straße gefeiert wird. Dann zieht das Partyvolk in die Lauinger Stadthalle weiter. Dort wird gesungen und getanzt bis spät in die Nacht Quelle: http://azol.de/44179141

Abbildung 6: Faschingsumzug: Gruppe der Kolpingfamilie

2.4 Jugenddisco im Klosterkeller

17 Jugendliche im Alter zwischen 8 und 14 Jahren trafen sich im Klosterkeller zur Jugenddisco. Ines Kapschak und Angelika Hummel, zuständig für Jugend- und Familienarbeit in der Kolpingfamilie Lauingen, organisierten für die Jugendlichen eine fetzige Disco. Anfängliche Kontaktschwierigkeiten lösten sich bei einer kurzen Vorstellungsrunde sehr rasch auf. Zu den schon bei den Jugendlichen bekannten Spielen „Appel-Pong“, „Twister“ und „Looping-Loui“ kreierten sie weitere alkoholfreie Getränke und Cocktails wie den „Kolpi-Tail“ und den „Kolpi-Alph“. Der Durst war nun gestillt, das leibliche Wohl wurde mit Pizzaschnitten, Chips und Salzstangen aufgefüllt. Keine Disco ist ohne Musik. Unsere DJ Lea Hummel sorgte für Stimmung, fetzige Songs und Nachschub bei Speisen und Getränken. Mit Begeisterung waren alle bei den Aktionsspielen dabei. Jede und Jeder hatte seinen Spaß. Denn die Gemeinschaft und ein Miteinander wird bei Kolping groß geschrieben. So rückten das Internet und die Handys weit in den Hintergrund. Für Sicherheit und Ordnung sorgte in bewährter Weise unser „Security-Man“ Walter Prinz. Zum Schluss waren sich alle einig, das ist unbedingt eine Wiederholung wert.

Abbildung 7: Jugenddisco im Kolpinghaus

2.5 Weidenflechten für den Osterhasen

Zu einer gelungenen Aktion für alle Kinder und Eltern lud der Familienkreis zum Weidenflechten ins Kolpinghaus. Was können wir für den Osterhasen basteln? Das fragten sich acht Familien vom Familienkreis der Kolpingfamilie Lauingen. Frau Verena Grandel leitete den Nachmittag und stand mit Rat und Tat zur Seite. Sie beriet die Kleinsten (3 Jahre) mit der gleichen Sorgfalt und Geduld, wie die Omas und Opas, die ebenfalls mit geflochten haben. Im Angebot standen Osterkörbe für den Hasen, natürlich angemessen groß, so dass auch richtig viele Schokoladen- und Ostereier darin Platz finden. Andere flochten ein Osternest oder einen Kranz für die Türe, der je nach Geschmack verziert werden kann. Steckkörbe für den Garten oder ein Vogelnest waren beliebte Bastelobjekte. Sehr fleißige Flechter haben auch zwei Stücke gefertigt. So wird jedes Unikat seinen richtigen Platz im Garten oder Haus finden. Zwischen dem konzentrierten Arbeiten gab es angenehme, lustige und aufbauende Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Gelegentlich wurden die Arbeiten durchgetauscht, so dass die gegenseitige Unterstützung gerne gesehen war. Das gemeinsame Arbeiten und anschließende Aufräumen machte natürlich auch die Kleinen sehr hungrig. Alle freuten sich auf die abschließende Pizza. Ein wunderschöner, gelungener Sonntagnachmittag ging viel zu schnell zu Ende.

Abbildung 8: Weidenflechten: so sieht ein Korb für den Osterhasen aus

2.6 Kolpingfamilie Lauingen auf Betriebsbesichtigung bei Same Deutz-Fahr

(ak)Die Kolpingfamilie Lauingen wurde im Jahre 1859 als Katholischer Gesellenverein gegründet. Er ist mit einer der ältesten, noch aktiven Vereine in Lauingen. Auch wenn heutzutage nur noch die wenigsten der über 300 Mitglieder Handwerksgesellen sind und auch Frauen, Kinder und Familien zu den Mitglieder zählen, war das Interesse am Unternehmen Same Deutz-Fahr groß. Die neue Betriebsstätte der Lauinger Firma konnte bei laufender Produktion besichtigt werden.

Abbildung 9: Werksbesichtigung: Deutz-Fahr. Bild: Ines Kapschak

2.7 Die Kolpingfamilie Lauingen feiert das Josef-Schutzfest

Das Josef-Schutzfest gehört zu den liturgischen Veranstaltungen, die Jahr für Jahr von den Kolpingfamilien durchgeführt werden. Adolph Kolping war ein großer Verehrer des Heiligen Josef. Nicht von ungefähr hat er sein Werk unter den Schutz dieses Heiligen gestellt. Das Josef-Schutzfest geht unmittelbar auf Adolph Kolping zurück und ist bis heute erhalten geblieben. Die Kolpingfamilie Lauingen feiert diesen Tag am Montag, den 19. März 2018 mit einem Festgottesdienst um 18:30 Uhr in der Leonhardikirche und anschließendem Treffen im Kolpinghaus mit einer Brotzeit bei geselliger Unterhaltung.

Die Kolpingfamilie Lauingen feiert bei dieser Gelegenheit auch ein kleines Jubiläum. Die Standarte der Familie mit dem Abbild des Hl. Josef wird 150 Jahre alt und kann zur Feier in der Leonhardikirche betrachtet werden.

Abbildung 10: Standarte des Vereins mit dem Hl. Josef

2.8 Spielenachmittag des Familienkreises

2.8.1 Lass die Sonne in Dein Herz

Abbildung 11: Familienkreis am Spielplatz

Unser Familienkreistreffen im April wurde auf Grund des hervorragenden Frühlingswetters spontan nach draußen verlegt. Wir haben die Kinder eingepackt und sind auf den nächstgelegenen Spielplatz gewandert. Die Kinder gingen gleich auf die Gerätschaften los und freuten sich an der sonnigen Bewegung. In der Zwischenzeit machten es sich die Erwachsenen auch gemütlich und genossen die Sonne bei Kaffee und Kuchen. Es ist immer herrlich mit anzusehen, wie die Kinder gleich mit anderen, fremden Kindern zusammen spielen, so wurden gleich wieder neue Kontakte geschlossen. Genauso ist es mit den Erwachsenen, wenn alle mal den Nachwuchs „tauschen“, so dass jeder zum Sonnengenießen kommt. Ein sehr warmer Frühlingssonntag ging viel zu schnell zu Ende.

2.9 Mannschaft bei der Volleyball-Stadtmeisterschaft in Gundelfingen

Bei der Stadtmeisterschaft in Gundelfingen trat die Kolpingfamilie Lauingen dieses Jahr an. Da aus den Kolpingreihen nicht genügend Mitspieler gefunden wurden, halfen Asylbewerber aus Eritrea aus. Sie spielen regelmäßig in unserem Training am Donnerstag Abend mit und waren motiviert, vorne mit zu spielen. Zum Schluss erreichte die Mannschaft den 7. Platz.

Abbildung 12: Volleyballteam beim Turnier in Gundelfingen

2.10 Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie

2.10.1 Spende für die Orgel des Martinsmünsters

Lauingen, Sonntag, den 6.5.2018. Die Kolpingfamilie Lauingen e.V. hat zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Neben den Berichten des ersten Vorsitzenden Herbert Hummel konnte Thomas Specker seine Tätigkeiten als zweiter Vorsitzender zusammenfassen. Ebenso ließ Reinhard Kastner Punkte als Geistlicher Leiter und Angelika Hummel aus dem Bereich der Familien Revue passieren. Hausschatzmeister Alfred Kapschak stellte die solide finanzielle Lage der Kolpingfamilie dar. Marlies Wibmer konnte als Kassierer des Vereins bestätigt werden. Stadtpfarrer Raphaele de Blasi nahm gemeinsam mit Kirchenpfleger Wilhelm Götz eine Spende über 1500 Euro für die Renovierung der Orgel des Martinsmünsters entgegen.

Abbildung 13: Übergabe der Spende über 1500 Euro für die Renovierung der Orgel des Martinsmünsters. v.l.: Marlies Wibmer, Kassiererin, Herbert Hummel, 1.Vorsitzender, Stadtpfarrer Raphaele de Blasi, Kirchenpfleger Wilhelm Götz.

2.11 Familienwallfahrt nach Violau

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich fünf Familien am Vatertag in Baiershofen um die traditionelle Kolping-Familien-Wallfahrt nach Violau zu bestreiten. Dort trafen auch die „alten“ Kolpinger mit uns zusammen, die ihre Wallfahrt schon in Altenbaindt begannen. Die Maus Frederik (von Leo Lionni) half mit bei der Suche nach besonderen Vorräten für sich selbst. So brachte die Wanderung durch den Wald spannende Dinge zum Vorschein, wie Steine mit Einschlüssen von Blättern oder ganz bewusste Gespräche, jede Menge anderer Fundsachen in allen Farben und Formen haben die Kinder gesammelt. Belohnt wurde die Wanderung mit einem gemütlichen Picknick oberhalb der Wallfahrtskirche. Dort wurden Flöten aus Weiden gebastelt und ausgiebig gespielt. Die anschließende Maiandacht fand mit der gleichen Begeisterung statt. Die musikalische Begleitung übernahm die Kolping-Gruppe „Taktlos“ unter der Leitung von Andreas Schneider. Während der Andacht wurde von Hr. Stiefenhofer und Angelika Hummel der vergangene Vormittag mit Maria, der Gottesmutter, unserer Fürsprecherin, in Verbindung gebracht. Bei anschließendem gemütlichen Beisammensein im Wallfahrtskaffee fanden alle einen entspannten Abschluss.

Abbildung 14: Wallfahrt Violau: die Gruppe bei der ersten Station

2.12 150-jährige Standarte bei der Fronleichnamsprozession

2.12.1 Die Kolpingfamilie Lauingen hat heuer ein Jubiläum zu feiern

Im Jahr 1868 hat sich der Katholische Gesellenverein Lauingen in seinem 9. Vereinsjahr für 350 Gulden eine Standarte bei den Englischen Fräulein in Augsburg herstellen lassen. Zu erwähnen ist, dass dieselbe fast zufällig von lauter Lauingern verfertigt wurde. Stickerei, Fahnenbild und Gürtlerarbeit wurde nämlich besorgt durch Lauinger, die in der Ferne weilten, während die Stange samt dem schön gearbeiteten Knopf von einem Lauinger Schreinergesellen, Nikolaus Brenner gemacht wurde. Die Standarte, die dem Patron der Katholischen Gesellenvereine dem Heiligen Josef gewidmet wurde, ist am Ostermontag 1868 durch den Herrn Präses des Lauinger Vereins, Hochwürdigen Herrn Benefiziat Aumiller geweiht worden. Mit dieser prächtigen Jubiläumsfahne ist die Lauinger Kolpingfamilie mit einer Bannerabordnung jährlich, wie auch heuer, bei der Fronleichnamsprozession dabei. Dabei zieht die gesamte Pfarrgemeinde mit dem Allerheiligsten nach dem Hochamt durch die Altstadt von Lauingen. Station ist jeweils an den 4 Altären, wovon der 3. Altar - mit Blumenteppich - von der Kolpingfamilie vor dem Kolpinghaus gefertigt wird. Der „Himmel“ wird seit über 50 Jahren auch durch Lauinger Kolpingssöhne getragen. Nächstes Jahr feiert die Kolpingfamilie Lauingen am 14. Juli 2019 ihr 160. Gründungsjubiläum. (Reinhard Kastner)

Abbildung 15: Standarte beim Einzug in die Stadtpfarrkirche zur Fronleichnamsprozession

2.13 Marlies Wiebmer als Kassiererin verabschiedet

Am 12.06.2019 wurde Marlies Wiebmer vom Amt des Kassierers im Rahmen einer Vorstandschaftssitzung verabschiedet.

Abbildung 16: Marlies Wiebmer als Kassiererin verabschiedet

2.14 Picknick im Lauinger Kolpingwald

2.14.1 Mit Fahrradtour und Heiliger Messe

Die Lauinger Kolpingfamilie veranstaltete am Sonntag, den 1. Juli ein Picknick im Kolpingwald. Bei traumhaftem Wetter trafen sich Mitglieder und Freunde des Vereins zur Abfahrt ab 11 Uhr nach der heiligen Messe am Kolpinghaus zur Abfahrt mit dem Rad. Der Weg wurde von Alfred Kapschak hervorragend ausgeschildert, damit auch Freunde ohne Rad am Picknick teilnehmen konnten.

Abbildung 17: Picknick im Kolpingwald

Abbildung 18: Picknick im Kolpingwald: Alfred Kapschak erzählt Historisches zum Wald

2.15 2 Mannschaften beim Drachenbootrennen dabei

Die Kolpingfamilie ist dieses Jahr sogar mit 2 Mannschaften beim Drachenbootrennen des Ruderclubs dabei. Der Familienkreis und die „Jugend der 80er„ stellen jeweils eine Mannschaft und gehen mit den anderen Teilnehmern in den Wettkampf.

Abbildung 19: Drachenbootrennen: Die Mannschaft des Familienkreis

2.15.1 Bericht der Donauzeitung von Silva Metschl: Superhelden reiten einen Drachen

Ein ganz besonderer Wettbewerb geht auf der Donau in Lauingen in die sechste Runde. Bei der Regatta steht der Spaß im Mittelpunkt. So mancher hat eine besondere Taktik Sogar die Enten ziehen sich neugierig an das Ufer zurück, als die stolzen Athleten in den Drachenbooten in Lauingen zum sechsten Mal gegeneinander antreten. 23 Boote gleiten am Samstag bei der Drachenregatta auf der Donau dahin, auch zehn neue Teams sind dabei. Darunter befinden sich auch Mannschaften, die nicht aus dem Landkreis Dillingen kommen. Zum ersten Mal dabei ist das „Peri Boat Team“ aus Weißenhorn. „Wir haben es bereits mehrmals versucht, aber nie ein Team zusammenbekommen. Dieses Jahr haben wir es endlich geschafft!“, freut sich Madeleine Decker. Der Spaß stehe für sie im Vordergrund. Dennoch zeigt die Mannschaft sportlichen Ehrgeiz. Mit nur einer Drachenkopflänge Unterschied verlieren die Wettkämpfer gegen das Boot der Deutz-AG. Deren Mannschaft fährt stilecht mit Sitzkissen und legt mit einer Zeit von exakt einer Minute eine Punktlandung hin. Deutlicher geschlagen geben muss sich das Team „Pede und die Seeräuber“ aus Heidenheim. Trotz fantasievoller Kostüme im Piratenstil verlieren „die Seeräuber“ gegen das Team „Jungsenioren Handball Lauingen-Wittislingen“. Doch auch hier hat der Spaß Priorität, und so wird die etwas unrhythmische Fahrt bereits vor dem Ziel begeistert gefeiert. Für Thomas Jöckel vom zweiten Team des Handballvereins hat die Teilnahme neben der Freude noch einen weiteren positiven Aspekt. „Der Zusammenhalt der Mannschaft wird dadurch gestärkt“, erklärt er. Das sei an der einheitlichen Kleidung seiner Bootskameraden zu sehen. Sie sind mit Hawaiihemd und -hose sowie Sonnenbrille und Strohhut passend bei dem strahlenden Sonnenschein gekleidet. Auch die „Kolpingjugend der 80er“ fällt durch ihre Kostüme im Superhelden-Stil auf. Die Akteure paddeln bereits zum wiederholten Male mit und freuen sich jedes Jahr über die tolle Organisation. Rund 50 Mitglieder des Lauinger Ruder- und Surfclub Vereins (LRSC) haben die Drachenregatta ein halbes Jahr lang geplant. Am Ende muss sich die Kolpingsmannschaft trotz Flash-Maske dem schnelleren Boot der Gruppe „Mein Lieblingsteam“ geschlagen geben. Eine ganz besondere Taktik fährt das Boot der Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen (DSDL). Um Kräfte zu sparen, trainierten die Mitglieder nur einmal am Abend zuvor. Bei diesem Training war der älteste Teilnehmer stolze 98 Jahre alt, erzählt die Vorsitzende des LRSC Isabella Kigele-Weiß. Sie freut sich über die große Teilnehmerzahl. Über den knappen Sieg wiederum freut sich am Ende das Bundeswehrkrankenhaus Ulm. Nur eine Sekunde langsamer ist das Team der Deutz AG. Der gleiche Abstand besteht zum letztjährigen Gewinner „Mein Lieblingsteam“. Auch „Pede und die Seeräu-

ber“ haben am Ende etwas zu feiern – den Titel für die originellste Kleidung. Diesen müssen sie sich jedoch mit der „Kolpingjugend der 80er“ und dem Team „Hulapalu“ in Dirndl und Lederhosen teilen. Viele Mannschaften haben bereits ihre erneute Teilnahme für 2019 angekündigt. Mit dieser Motivation können die Vorbereitungen für die siebte Drachenregatta nächstes Jahr beginnen, heißt es beim Lauinger Ruderclub. Viele weitere Fotos finden Sie bei uns im Netz unter donau-zeitung.de/bilder Quelle: https://www.augsburger-allgemeine.de/dillingen/Superhelden-reiten-einen-Drachen-id51605316.html

Abbildung 20: Die Mannschaft Jugend der 80er

2.16 Frühschoppen auf dem Kolpingplatz

Abbildung 21: Frühschoppen am Kolpingplatz

2.17 Bergmesse am Hündlekopf

Am Samstag, den 15. September fand wieder unsere traditionelle Bergmesse am Hündlekopf (1112 m) bei Oberstaufen statt. Wegen unsicherer Witterung wagten diesmal wenige Lauinger die Fahrt ins Allgäu. Etwa 30 Mutige fanden sich nach einstündigem Aufstieg oder kurzer Fahrt mit der Gondelbahn um 11:30 Uhr zum Beginn der Heiligen Messe am Gipfelkreuz ein. Bei ne-

Abbildung 22: Bergmesse am Hündlekopf

beltrüber aber trockener Witterung zelebrierte unser Herr Stadtpfarrer Raffaele De Blasi unter Assistenz unseres Pfarrhelfers Herr Rene Stiefenhofer den Gottesdienst mit dem Thema „Dem Himmel so nah“. Eine Bläsergrup-

Abbildung 23: Bergmesse am Hündlekopf - Fanfare Brass Band

pe der Lauinger „Fanfare Brass Band“ unter Leitung von Norbert Ruchti begleitete unseren Gesang zum Lobe Gottes. „Auch wenn wir durch die Nebeldecke die Sonne nicht sehen können, ist sie doch da und erhellt unseren Tag. Ebenso ist unser Herrgott ständig anwesend obwohl wir Ihn nicht sehen können.“ So begann die Predigt des Zelebranten. Gott ist überall in seiner wunderbaren Schöpfung allgegenwärtig. „ Im schönen Tempel der Natur siehst Du des großen Gottes Spur. Doch willst Du Ihn noch größer sehn, so bleib an seinem Kreuze stehn!„, zitierte er aus einer Kreuzinschrift. Beim

Abbildung 24: Bergmesse am Hündlekopf

Glorialied lichtete sich der Nebel und bald kam auch die Sonne heraus. Die eingesammelte Kollekte soll mit dem Ertrag der Nikolausaktion der „Rudolf-Geiselberger-Stiftung“ unseres Diözesanverbandes zu Gunsten der Katastrophenhilfe Indien zugeführt werden. (Im Sommer hat eine Monsunkatastrophe den Bundesstaat Kerala im Südwesten Indiens, in dem auch viele Kolpingfamilien beheimatet sind, verwüstet). Nach der Kommunion stimmten wir mit Unterstützung einiger Sänger des Gesangvereins „Frohsinn“ das Lied „Wir sind Kolping“ an. Der Segen des Geistlichen und das Lied „Großer Gott, wir loben Dich“ beendete diesen schönen Berggottesdienst. Anschließend konnte der Tag bei weiß-blauem Himmel und angenehmen Temperaturen - nach einer (Käse-)Brotzeit - bei Wanderungen in der herrlichen Bergumgebung genossen werden. (Text und Bilder: Reinhard Kastner)

2.18 Landtagswahlen 2018: Podiumsdiskussion im Kolpinghaus

2.18.1 Motto „Mitmachen schafft Einfluss“

„Sind wir dankbar, dass wir die Möglichkeit haben zu wählen. Dass wir Kandidaten anhören können und diejenigen wählen, von denen wir denken, dass sie unsere Interessen vertreten und unser Land regieren. Nicht in allen Ländern ist dies so selbstverständlich“, so die Worte des Moderators des Abends, Erwin Fath, stellvertretender Landesvorsitzender des Kolpingwerkes Bayern. Immerhin sechs Direktkandidaten des Stimmbezirkes 704 stellten sich seinen Themen zu Familie, Wohnen, Bildung und Entwicklung ländlicher Raum. Mit dabei waren: Dr. Andreas Becker(ÖDP); MdL Johann Häusler (Freie Wähler); Peter Emil Monz (Bündnis 90/Die Grünen); Tobias Rief (SPD); Claudia Stocker (FDP) und MdL Georg Winter (CSU). Zu Beginn haben alle Kandidaten ihre Schwerpunkte dargestellt, für die sie sich einsetzen wollen. Anschließend wurde zu den Themen kontrovers diskutiert. Zum Beispiel zu Kindergartenbeiträge: Wäre eine Kostenfreistellung für alle sinnvoll, oder sozial nicht gerechtfertigt? Wie kann den hohen Wohnungs- und Mietkosten wirksam entgegnet werden. Hier wurden immer wieder die Erfordernisse der stärkeren Einbindung von gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaften angeführt. Einig waren sich alle, dass dem Bereich Bildung noch mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Herr Dr. Becker, ÖDP, meinte gar „wir brauchen nur Bildungswachstum und nicht Wirtschaftswachstum. Wirtschaftswachstum bedeutet immer, dass dies zu Lasten anderer geht“. Die Bereiche “Ländlicher Raum und Gemeinschaft vor Ort“ nahmen einen großen Teil der Diskussion ein. Einig waren sich alle, dass diesbezüglich auch die Kommunen gefordert sind, auch um den prognostizierten Bevölkerungsrückgang im Landkreis abzuwenden. Die Kandidaten Stocker, Monz und Rief sehen Nachholbedarf bei schnellem Internet und Digitalisierung. Es fehlt ihnen an Zeitgemäßem, wie auch der erforderliche gesellschaftliche Austausch und gemeinsame Gespräche und Maßnahmen, sowohl unter den Vereinen als auch den Gemeinden und Städten. MdL Winter verwies auf das neue Landesentwicklungsprogramm und die Aufwertung der beiden Städte Dillingen und Lauingen zum gemeinsamen Oberzentrum, die hohe Zuschüsse ermöglichen. So konnten im Landkreis bereits Projekte umgesetzt werden, die ohne diese hohe Förderung nie hätten realisiert werden können. Auch hat sich die Verkehrsanbindung verbessert. Er konnte eine deutliche Optimierung der Zuganbindungen erreichen. MdL Häusler verdeutlichte, dass andere Länder gegenüber Deutschland mehr als das Doppelte, die Schweiz sogar das Dreifache für die Infrastruktur der Bahnen investieren. Unter diesen Vorzeichen

wird es, trotz der Bemühungen der Abgeordneten, noch dauern, bis bei der Strecke der Donautalbahn von Donauwörth bis Ulm alle Bahnhöfe barrierefrei sind und saniert werden. Auch ist dazu die Bahn erster Ansprechpartner, die ihre Prioritäten selbst festlegt. Abschließend konnten die Besucher noch ihre persönlichen Fragen an die Kandidaten richten. Herbert Hummel, 1. Vorsitzender der Kolpingfamilie Lauingen, war bei seinen Schlussworten sicher, dass sich die Zuhörer an diesem Abend einen umfassenden Eindruck über die Bewerber verschaffen konnten, so dass jeder für sich am 14. Oktober die richtige Entscheidung treffen kann.(ak).

Abbildung 25: Podiumsdiskussion im Kolpinghaus

2.19 Volleyball-Stadtmeisterschaft in Lauingen

Im September fand wieder die vom TVL - Abteilung Volleyball organisierte Stadtmeisterschaft in Lauingen statt. Die Mannschaften der Kolpingfamilie Kolping 1 und Kolping 2 erreichten einen 3. und einen 12. Platz.

Abbildung 26: Die Mannschaft Kolping 1

Abbildung 27: Die Mannschaft Kolping 2

2.20 Gebrauchtkleidersammlung und Preisschafkopf

Am 6.10. fand wieder eine Gebrauchtkleider- und Altpapiersammlung statt. Organisiert durch Thomas Specker trafen sich viele Helfer morgens um 8:00h zur Arbeit am Kolpinghaus. Dank den Fahrern konnten mit Traktor und Hänger oder dem Stadtfahrzeug innerhalb eines Vormittags das gesamte Stadtgebiet abgefahren werden. Spenden wie gebrauchte Kleidung oder Altpapier wurden engegen genommen. Für Schafkopffreunde fand am Abend dir Preisschafkopf statt. Die Teilnehmer zahlen 10 Euro Startgebühr. Der gesamte Betrag wird in Form eines Preisgeldes an die besten Spieler ausbezahlt.

Abbildung 28: Ines Kapschak, Stefan Prinz und Noah Kienle auf dem Wagen von Fahrer Heiner Müller.

2.21 Wohnzimmereinrichtung abgeholt

Asylbewerber, die im Volleyball der Kolpingfamilie mitspielen oder bei der Gebrauchtkeidersammlung helfen, konnten am Tag der Sammlung mit dem Fahrzeug eine gebrauchte Einrichtung in Ihre Wohnung transportieren.

Abbildung 29: Mit Albert Specker haben die Eriträischen Helfer nach Ihrer Unterstützung bei der Sammlung noch ein Sofa transportiert.

2.22 Seligsprechung Adolph Kolping

Am 27. Oktober 1991 hat der Heilige Vater Papst Johannes Paul II. unseren Gesellenvater Adolph Kolping zur Ehre der Altäre erhoben. Am Samstag, den 27. Oktober 2018 um 19:00 Uhr lud die Kolpingfamilie Lauingen in das Martinsmünster zur Vorabendmesse zum Gedenken dieser Seligsprechung ein. In dieser Heiligen Messe wurde auch an die Stifterin Maria Mayer gedacht. Zum anschließenden Treffen im Kolpinghaus referierte Walter Prinz zum Thema „Kolping Upgrade ... unser Weg in die Zukunft“. Es waren alle Freunde und Mitglieder der Kolpingfamilie herzlich eingeladen.

Abbildung 30: Die Bannerabordnung der Kolpingfamilie führt die Prozession zur Orgelweihe am 11.11. in Lauingen an

2.23 Kolpinggedenktag im Kolpinghaus

Die Kolpingfamilie Lauingen, im Jahre 1859 in Lauingen gegründet, zählt mit ihrer 159 jährigen Geschichte zu einem der ältesten noch aktiven Lauinger Vereine. Am vergangenen Wochenende trafen sich die Mitglieder zum jährlichen Kolpinggedenktag, um dem Gründungsvater der Kolpingvereine zu gedenken, der im Jahre 1865, Anfang Dezember, verstarb. Sein Beruf war Schuster, später Priester. Heute würde er „Streetworker“ genannt werden, denn er war einer, dessen Arbeit buchstäblich auf der Straße begann. Er zog, wie es damals üblich war, als Wanderbursche von einem Handwerksmeister zum anderen. Mitte des 19. Jahrhunderts begann die Industrialisierung. Alle jungen Leute gingen in die Fabrik zum Arbeiten. Sie schufteten hart, blieben aber zumeist ohne Perspektive für ihr Leben. Es fehlt ihnen an jeglicher sozialer Bindung. Es gab keine Unterkunft mehr bei den „ersetzenden“ Familien der Meister. Die jungen Gesellen verbrachten ihre Abende in wüsten Kneipen oder auf der Straße. Als Kolping später Priester wurde, war es ihm ein Anliegen den jungen Leuten zu zeigen, dass Leben mehr heißt, als tagsüber jobben und abends Kneipentouren zu machen, dass Abhängigkeit mit Unwissenheit zusammenhängt, dass Gemeinschaft auch eine geistige Heimat braucht. Er gründete den „Gesellenverein“ heute Kolpingfamilien genannt. Die Idee breitete sich rasch aus. Es wurden Häuser errichtet. Die Räume dienten den Handwerkern nicht nur als Unterkunft, sondern auch als Schule, in der sie in Bezug auf Religion und Politik, sowie für ihren Beruf etwas dazulernen konnten. Die Gemeinschaft in den Gesellenhäusern sollte der in einer Familie gleichen. Kolpings Devise war es, dass jeder seine Begabungen dazu nützen sollte um sich in Familie, Beruf und Gesellschaft für andere einzusetzen. Das alles sollte auf der Basis des christlichen Glaubens geschehen. Dieses Gedankengut hat sich bis heute fortgesetzt. Die Kolpingfamilie Lauingen beginnt den Gedenktag mit einer hl. Messe. Trifft sich dann im Kolpinghaus zum gemeinsamen Mittagessen. Langjährige Mitglieder werden geehrt und neue Mitglieder in die Gemeinschaft aufgenommen. Dieses Jahr konnten geehrte werden: Barbara und Dr. Ulrich Schubert (25 Jahre), für 40 Jahre Franz Gallenmüller, Christoph Mayer, Helmut Renner, Günter Seitz. Gebhard Hummel (50 Jahre)- Für 60 Jahre: Arno Kimmerle, Horst Mayer, Eugen Seefried, Albert Specker, Helmut Traub. Neu aufgenommen wurden die Familie Fiorini, Florian Link und Martin Schmied. Außerdem wechselten neun Mitglieder der bisherigen Kolpingfamilie Syrgenstein nach Lauingen, da sich der dortige Verein, nach dem Tod des langjährigen Vorsitzenden Hans Dietrich, aus dem Kolpingverband abgemeldet hat. Der Nikolaus mit seinen Knecht Ruprecht, lobte besonders engagierte Mitglieder, ehe das Fest mit einem gemeinsamen Kolpinglied zu Ende ging.

Abbildung 31: Gedenktag: Einladung

Abbildung 32: Gedenktag: Geehrte Mitglieder: (vl.) Albert Specker (60 J.), Alfred Kapschak, Vorstandsmitglied in Vertretung des 1.Vorsitzenden Herbert Hummel, Helmut Traub (60 J.), Eugen Seefried (60 J), Helmut Renner (40 J.), Franz Gallenmüller (40 J.) Günter Seitz (40 J.), Christoph Mayer (40 J.), Gebhard Hummel (50 J.), Reinhard Kastner, Vorstandsmitglied, Stadtpfarrer Raffaele De Blasi, Bild: Markus Hummel

Abbildung 33: Gedenktag: Neue Mitglieder: (vl) Alfred Kapschak, Vorstandsmitglied, Karl-Josef und Regina Stutzmiller, Dieter und Silvia Kraus, Gisela Dittrich, Stadtpfarrer De Blasi, Martin Schmied, Nadine Link mit Sohn Florian, Reinhard Kastner, Vorstandsmitglied Bild: Markus Hummel

2.24 Donauzeitung berichtet über Nikolaus

2.24.1 Wo man den Nikolaus und das Christkind trifft

Es weihnachtet sehr in diesen Tagen. Heute ist Nikolaustag und am kommenden Wochenende locken Weihnachtsmärkte im Landkreis Besucher an.

Abbildung 34: Nikolaus (Tobias Menz) und Knecht Ruprecht (Georg Freitag) in Lauingen bei Familie Matt-Seybold: (von links) Sarah, Ursula, Miriam und Alexander. Bild: Karl Aumiller

2.25 Frohe, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

2.25.1 Weihnachtsgrüße von Herbert Hummel - 1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Freunde, Weihnachten, das Fest des Friedens und der Freude steht vor der Tür. Es ist Zeit innezuhalten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, angenehme Stunden mit der Familie und guten Freunden zu verbringen, sich auf die besinnlichen Seiten des Lebens einzulassen. Wir freuen uns bereits jetzt darauf, wenn wir auch im neuen Jahr wieder schöne gemeinsame Stunden bei unseren gemeinsamen Veranstaltungen miteinander verbringen können. Für das Weihnachtsfest wünschen wir Euch und allen die Euch ans Herz gewachsen sind besinnliche Tage voll glücklicher Momente sowie für das neue Jahr Gesundheit, Freude und Gottes reichen Segen.

Abbildung 35: Am 16.11. wurde im Kolping wieder zum Aufspieln beim Wirt geladen

Abbildung 36: Im Herbst wurde Holz im Kolpingwald gemacht

3 Programme des Jahres - Anhang 1

Kolpingfamilie Lauingen e.V. Herzog-Georg-Str.56, 89415 Lauingen

Aktuelles Programm
zweites Halbjahr 2018
Kolping-Familienkreis

Sonntag 1.Juli	**Picknick im Kolpingwald – 12.00 Uhr – 14.30 Uhr** (nur bei schönem Wetter!) Gemeinsame Abfahrt mit dem Fahrrad um 11.00 Uhr (nach der Hl. Messe) am Kolpinghaus, ansonsten gegen 12.00 Uhr im Kolpingwald. Für Speis und Trank ist gesorgt. Dazu erzählt unser Waldwart Historisches zum Kolpingwald im Weidengries und zeigt Euch die unter Naturschutz stehende, mehrere 100 Jahre alte „Sandeleiche". Dazu erfahrt Ihr alles über die Baumarten, Gräser und Pflanzen in unserem Wald. Um hinsichtlich des Essens besser planen zu können, wäre eine Anmeldung unter 0171-2359041 hilfreich.
Sonntag 29.Juli	**Frühschoppen am Kolpingplatz - 11.00 Uhr – 13.00 Uhr** (nur bei schönem Wetter!) Mit Live-Musik, Grillspezialitäten, Salaten, Pommes, Weißwürsten und kühlen Getränken
5.August/ bis 2. September	**Sommerferien – keine Termine geplant**
Samstag 15. September	**Bergmesse auf dem „Hündle", Oberstaufen.** **Beginn 10.30 Uhr** Anfahrt mit eigenen Fahrzeugen. Zelebrant: Stadtpfarrer Raffaele de Blasi Musikalische Gestaltung: Fanfare Brass Band. Der Aufstieg zum Gipfelkreuz dauert vom Parkplatz aus ca. 90 Minuten. Auffahrt mit der Bergbahn möglich, danach nur noch ca. 10 Gehminuten

Kolpingfamilie Lauingen e.V. Herzog-Georg-Str.56, 89415 Lauingen

Sonntag 21. Oktober	**Wanderung Bad Urach** – nähere Informationen werden kurzfristig bekannt gegeben.
Sonntag 11.November	**wir basteln** Weihnachtsschmuck, oder einen Adventskranz, mit Verena **14:30 Uhr bis 18:30** Uhr im Kolpinghaus/ Gruppenraum
Sonntag 2.Dezember	**Waldadvent 17.00 Uhr am Kolpinghaus.** Besinnliches für Kinder und Erwachse-ne. Treffpunkt am Kolpinghaus. Wir ziehen dann mit den mitzubringenden Laternen zur Grotte beim ehemaligen Krankenhaus. Abschluss dann wieder am Kolpinghaus mit kleinem Imbiss, Punsch und Tee.
Montag 24. Dezember	**Kinderbetreuung am Hl. Abend 9.00 – 12.00 Uhr** im Kolpinghaus, um den Eltern eine ungestörte Vorbereitung auf das Christkind zu ermöglichen und den Kindern die Wartezeit bis dahin etwas zu verkürzen. Voranmeldung bei Ines Kapschak Ines.kapschak92@googlemail.com

„Der erste, das der Mensch im Leben vorfindet, das letzte, wonach er die Hand ausstreckt, das kostbarste, was er im Leben besitzt, ist die Familie!" (A. Kolping))

Kolpingfamilie Lauingen e.V. Herzog-Georg-Str.56, 89415 Lauingen

Aktuelles Programm
zweites Halbjahr 2018
Kolping-Familienkreis

Sonntag 1.Juli	**Picknick im Kolpingwald – 12.00 Uhr – 14.30 Uhr** (nur bei schönem Wetter!) Gemeinsame Abfahrt mit dem Fahrrad um 11.00 Uhr (nach der Hl. Messe) am Kolpinghaus, ansonsten gegen 12.00 Uhr im Kolpingwald. Für Speis und Trank ist gesorgt. Dazu erzählt unser Waldwart Historisches zum Kolpingwald im Weidengries und zeigt Euch die unter Naturschutz stehende, mehrere 100 Jahre alte „Sandeleiche". Dazu erfahrt Ihr alles über die Baumarten, Gräser und Pflanzen in unserem Wald. Um hinsichtlich des Essens besser planen zu können, wäre eine Anmeldung unter 0171-2359041 hilfreich.
Sonntag 29.Juli	**Frühschoppen am Kolpingplatz - 11.00 Uhr – 13.00 Uhr** (nur bei schönem Wetter!) Mit Live-Musik, Grillspezialitäten, Salaten, Pommes, Weißwürsten und kühlen Getränken
5.August/ bis 2. September	**Sommerferien – keine Termine geplant**
Samstag 15. September	**Bergmesse auf dem „Hündle", Oberstaufen.** **Beginn 10.30 Uhr** Anfahrt mit eigenen Fahrzeugen. Zelebrant: Stadtpfarrer Raffaele de Blasi Musikalische Gestaltung: Fanfare Brass Band. Der Aufstieg zum Gipfelkreuz dauert vom Parkplatz aus ca. 90 Minuten. Auffahrt mit der Bergbahn möglich, danach nur noch ca. 10 Gehminuten

Kolpingfamilie Lauingen e.V. Herzog-Georg-Str.56, 89415 Lauingen

Sonntag 21. Oktober	**Wanderung Bad Urach** – nähere Informationen werden kurzfristig bekannt gegeben.
Sonntag 11.November	**wir basteln** Weihnachtsschmuck, oder einen Adventskranz, mit Verena **14:30 Uhr bis 18:30** Uhr im Kolpinghaus/ Gruppenraum
Sonntag 2.Dezember	**Waldadvent 17.00 Uhr am Kolpinghaus.** Besinnliches für Kinder und Erwachse-ne. Treffpunkt am Kolpinghaus. Wir ziehen dann mit den mitzubringenden Laternen zur Grotte beim ehemaligen Krankenhaus. Abschluss dann wieder am Kolpinghaus mit kleinem Imbiss, Punsch und Tee.
Montag 24. Dezember	**Kinderbetreuung am Hl. Abend 9.00 – 12.00 Uhr** im Kolpinghaus, um den Eltern eine ungestörte Vorbereitung auf das Christkind zu ermöglichen und den Kindern die Wartezeit bis dahin etwas zu verkürzen. Voranmeldung bei Ines Kapschak Ines.kapschak92@googlemail.com

„Der erste, das der Mensch im Leben vorfindet, das letzte, wonach er die Hand ausstreckt, das kostbarste, was er im Leben besitzt, ist die Familie!" (A. Kolping))

KOLPING

verantwortlich leben
solidarisch handeln

Programm der Kolpingfamilie Lauingen 1. Halbjahr 2018

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, liebe Freunde unserer Kolpingfamilie,

nachfolgend unser Veranstaltungskalender für das 1. Halbjahr 2018.

Gerne nehmen wir Wünsche und Anregungen an und freuen uns auch über eine zahlreiche Teilnahme.

Zitat Adolph Kolping:
„Weil wir dem Volke nützlich werden möchten, haben wir unser Hauptaugenmerk auf die Familie und das Familienleben gerichet."

Herzliche Grüße

„Treu Kolping".
Herbert Hummel

Unsere Veranstaltungstermine:

Christbaumsammelaktion

Samstag, 13. 01. 2018 ab 08.00 Uhr

Auch heuer entsorgen wir wieder gegen einen kleinen Obolus von 3,00 € ihren Christbaum. Die Christbäume mit Plakette bitten wir am Sammeltag ab 08.00 Uhr bereit zu stellen. Die Plaketten sind bis zum 11.01.2017 erhältlich bei Metzgerei Griener (Brüderstraße) sowie beim Himmelbäck (Geiselinastraße, Kolpinghaus Herzog-Georg-Straße, REWE).

Saaldekoration im Kolpinghaus

Donnerstag, 01. 02. 2018 19.30 Uhr

Hexentanz im Kolpinghaus

Donnerstag, 08. 02. 2018

Wir öffnen auch dieses Jahr zum „Hexentanz" den Saal des Kolpinghauses. Tanz mit der Kapelle „Let's dance, Unterhaltung, Barbetrieb und gutes Essen vom „Haggi" werden geboten. Zur späten Stunde natürlich auch Weißwurstessen. Alle Faschingsfreunde und Hexen sind herzlich eingeladen. Beginn 20.00 Uhr.Eintritt: 6,-- €. Hexen haben freien Eintritt. Reservierungen bei Alfred Kapschak unter: 09072 2193.

Kinderfasching im Kolpinghaus

Samstag 10. 02. 2018,
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Eintritt Frei
Gestaltung: Ursula Matt-Seybold

Faschingsausklang

Sonntag, 11. 02. 2018
Nach dem Umzug treffen wir uns zum Faschingsausklang im Kolpinghaus.

Fastenrosenkranz

Ab **19. Februar 2018** beten wir in der Fastenzeit jeden Montag um 18.00 Uhr den Fastenrosenkranz in der Leonhardikirche.
Die weiteren Termine: 26.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.2018).

Bezirks-Oasentag in Lauingen

Samstag, 10. 03. 2018 14.00 – 18.00 Uhr
Kolpinghaus Lauingen

Betriebsbesichtigung im neuen Werk SAME Deutz-Fahr

Dienstag, 13.3.2018
10.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Bei der Werksführung können Sie die Produktion von Hochleistungstraktoren erleben, von der Fertigung über die Lackierung bis zur Endmontage. Die Führung endet mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Cafeteria. Es wurden uns allerdings Kosten auferlegt.
Führung einschließlich dem Mittagessen + Getränk 14,50 € pro Person.
Da nur noch wenige Plätze frei sind, bitten wir um schnelle, verbindliche Anmeldung **bei Alfred Kapschak, Tel. 09072 2193.**

Bezirkstreff

Dienstag, 13. 03 2018 20.00 Uhr
Gasthaus „Traube“ in Dillingen

Preisschafkopfen im Kolpinghaus

Samstag 17.03.2018, 20.00 Uhr im Saal
Auch Nichtmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.
Einsatz 10,-- €, alles wird ausgespielt.

Josef-Schutzfest

Montag, 19.03.2018
18.30 Uhr Hl. Messe in der Leonhardikirche
Anschl. Gemütliches Beisammensein im Kolpinghaus

Bezirks-Preisschafkopfen

Freitag, 13. 04 2018 19.00 Uhr
Pfarrheim Gundelfingen

Gebrauchtkleider-und Papiersammlung Samstag 14.04.2018

Bitte Kleidersäcke und Papierpakete ab 08.00 Uhr an der Straßenkante abstellen.
Für zahlreiche Helfer wären wir dankbar.
Treffpunkt 8.00 Uhr am Kolpinghaus

Generalversammlung

Sonntag, den 06. Mai 2018 20.00 Uhr
Die Tagesordnung wird rechtzeitig in der Donau-Zeitung und im Schaukasten bekannt gemacht!

Wallfahrt nach Violau

Donnerstag, 10. Mai 2018
Zu unserer traditionellen Familien-Wallfahrt nach Violau treffen wir uns um 07.00 Uhr in Altenbaindt zum Abmarsch.
Die Familien treffen sich um 08.30 Uhr in Baiershofen.
10:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst
13:00 Uhr Maiandacht mit der Gruppe *taktlos*

Blumenteppich zu Fronleichnam

Donnerstag, 31.05.2018 06.00 Uhr
Unter Leitung von Angelika Hummel gestalten wir den Blumenteppich vor dem Kolpinghaus. Helfer sind gerne willkommen.

Maiandachten

Unsere Maiandachten finden jeweils am Montag um 19.00 Uhr in der Leonhardikirche statt.
(07.05., 14.05. und 28.05.2017).

Die Bezirksmaiandacht findet am Dienstag, den 08. Mai 2018 um 19.00 Uhr in Wertingen statt.

Picknick im Kolpingwald

Sonntag, 01.07. 2018
12.00 Uhr – 14.30 Uhr
(nur bei schönem Wetter!)
Gemeinsame Abfahrt mit dem Fahrrad um 11.00 Uhr (nach er Hl. Messe) am Kolpinghaus, ansonsten gegen 12.00 Uhr im Kolpingwald. Für Speis und Trank ist gesorgt. Dazu erzählt unser Waldwart Historisches zum Kolpingwald im Weidengries und zeigt Euch die unter Naturschutz stehende, mehrere 100 Jahre alte „Sandeleiche". Dazu erfahrt Ihr alles über die Baumarten, Gräser und Pflanzen in unserem Wald.
Um hinsichtlich des Essens besser planen zu können, wäre eine Anmeldung unter 0171-2359041 hilfreich.

Bezirkstreff

Dienstag, 10. 07 2018 20.00 Uhr
Gasthaus „Traube" in Dillingen

Frühschoppen am Kolpingplatz

Sonntag, 29.07.2018
11.00 Uhr – 13.00 Uhr
(nur bei schönem Wetter!)
Mit Live-Musik, Grillspezialitäten, Salaten, Pommes, Weißwürsten und kühlen Getränken

Jeden Donnerstag trifft sich die Volleyballgruppe um 20:00 Uhr in der Sporthalle der Realschule. Sportlich Interessierte sind gerne willkommen.

Wer gerne kegelt, ist jeweils mittwochs ab 20.00 Uhr am 17.01., 14.02., 14.03., 11.04., 09.05., 06.06., 04.07. und 01.08.2018 im Hotel „Dillinger Hof" zu einem sportlichen und geselligen Abend eingeladen.

Entspannungstraining mit Angelika Hummel

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr im Kolpinghaus
Nähere Infos unter 0176-50315628

Vorausschau Herbst 2018:

08.09.2018, 11:00 Uhr
Diözesanbergmesse auf dem „Thaneller"

15 09.2017, 10:30 Uhr Bergmesse KF Lauingen auf dem „Hündle"

14.10.2018, 18:00 Uhr
Bezirksgottesdienst in Höchstädt

27.10.2018, 27. Jahrestag der Seligsprechung Adolph Kolpings

09.12.2018 Kolping-Gedenktag
- aktuelle Informationen zur Kolpingfamilie Lauingen e.V. finden Sie online unter www.kolping-lauingen.de
Außerdem können Sie überregionale Informationen per Newsletter beantragen: www.kolpingwerk-augsburg.de/newsletter/anmeldung
- Weitere Kolping-Informationen: www.kolping.de

KOLPING

verantwortlich leben
solidarisch handeln

Programm der
Kolpingfamilie Lauingen

Juli – Dezember 2018

Liebe Mitgliederinnen
und Mitglieder,
liebe Freunde unserer Kolping-
familie,

nachfolgend unser Veranstal-
tungskalender für das 2. Halbjahr
2018.

Nähere Beschreibungen und De-
tails zu den geplanten Veranstal-
tungen werden wir in unserer
Homepage unter
www.kolping-lauingen.de
der Donau-Zeitung, im Münster-
boten und in unserem Schaukas-
ten am Kolpinghaus veröffentli-
chen.

Ich wünsche mir, dass Euch unser
Programm anspricht und wir uns
bei möglichst vielen Veranstal-
tungen persönlich sehen.

Sicherlich habt ihr in den letzten
Wochen gelesen, dass zum 25.
Mai 2018 ein EU-weites Daten-
schutzgesetz (DS-GVO) umgesetzt
werden muss. Auch wir sind da-
von betroffen und haben nähere
Informationen beigefügt.

Herzliche Grüße

„Treu Kolping".
Herbert Hummel, 1. Vors.

Zitat Adolph Kolping KS3,S144:

„An der Arbeit soll sich die Kraft
des Körpers und Geistes üben
und stärken, nicht aufreiben; in
der Erholung und Erheiterung soll
Körper und Geist Kräfte sammeln
und erfrischen, nicht verlieren."

Unsere Veranstaltungstermine:

Sonntag 1.7. 12.00-14.30Uhr
Picknick im Kolpingwald
Nur bei schönem Wetter !

Gemeinsame Abfahrt mit dem Fahrrad um 11.00 Uhr nach der hl. Messe, am Kolpinghaus. Ansonsten gegen 12.00 Uhr im Kolpingwald. Der Weg ist ausgeschildert. Aislinger Straße rechts ab. Unser Waldwart erzählt Historisches zum Kolpingwald, zeigt Euch die unter Naturschutz stehende, mehrere 100 Jahre alte „Sandeleiche". Dazu erfahrt ihr alles über die Baumarten, Gräser und Pflanzen in unserem Wald.

Für Speis und Trank wird gesorgt.
Um diesbezüglich besser planen zu können, wäre eine Anmeldung unter 0171 23 59 041 hilfreich.

6. + 7. Juli Teilnahme
am Lauinger Drachenbootrennen
mit 2 Booten.
Wer mitmachen will meldet sich bitte bei Angelika Hummel, 0171 650315628.

Sonntag 29. Juli 11.00-13.00 Uhr
Frühschoppen am Kolpingplatz
nur bei schönem Wetter
Mit Live-Musik, Grillspezialitäten, Salaten, Pommes, Weißwürsten und kühlen Getränken.

Samstag, 15. Sept. Bergmesse:
Beginn 10.30 Uhr
auf dem „Hündle", Oberstaufen.
Anfahrt mit eigenen Fahrzeugen.
Zelebrant: Stadtpfarrer Raffaele de Blasi
Musikalische Gestaltung: Fanfare Brass Band.
Der Aufstieg zum Gipfelkreuz dauert vom Parkplatz aus ca. 90 Minuten.
Auffahrt mit der Bergbahn möglich, danach nur noch ca. 10 Gehminuten

Gebrauchtkleider- und Papiersammlung, Samstag 6. Oktober
Bitte Kleidersäcke und Papierpakete ab 8.00 Uhr an der Straßenkante abstellen.
Für zahlreiche Helfer wären wir dankbar.
Treffpunkt 8.00 Uhr am Kolpinghaus

Preisschafkopf im Kolpinghaus
Samstag 6. Oktober 20.00 Uhr
im Saal
Auch Nichtmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.
Einsatz 10,-- €, alles wird ausgespielt.

Samstag 27. Okt.
19.00 Uhr Abendmesse,
anschließend Treffen im Kolpinghaus
Gedenken zur Seligsprechung
Adolph Kolping in 1991.

Aufspiel'n beim Wirt
Freitag 16.11. 19.00 Uhr im Saal
5. buntes Musikangebot durch verschiedene Gruppen aus der Region.
Eintritt frei.
Platzreservierung und Essenswünsche bitte unter Tel. 0171 23 59 041
Mitglieder können bis 30.10. bevorrechtigt reservieren.

Volkstrauertag
Sonntag 18. November 10.00 Uhr
Die Kolpingfamilie nimmt mit Banner an der hl. Messe in der Stadtpfarrkirche und an der anschl. Gedenkfeier teil.

Waldadvent:
Sonntag 2. Dezember 17.00 Uhr
Besinnliches für Kinder und Erwachsene. Treffpunkt am Kolpinghaus. Wir ziehen dann mit den mitzubringenden Laternen zur Grotte beim ehemaligen Krankenhaus. Abschluss dann wieder am Kolpinghaus mit kleinem Imbiss, Punsch und Tee.

Kolpinggedenktag
Sonntag 9. Dezember 10.00 Uhr
Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche.
Einzug der Mitglieder mit Banner.
Anschließend gemeinsames Mittagessen im Kolpinghaus.
Ehrungen und Nikolausbesuch.

Nikolausdienst 4.12. – 6.12.
Gegen eine kleine Spende kommt einer unserer Nikoläuse zu Euch nach Hause. Die gesammelten Spenden werden für einen caritativen Zweck weitergeleitet, zur besonderen Verwendung für Kinder, die Hilfe benötigen.
Anmeldung beim Pfarrbüro,
Tel. 70 10 790 vom 26.11.-30.11.
bei Frau Sing oder Frau Klemens.

Kinderbetreuung am 24.12.
9.00 – 12.00 Uhr im Kolpinghaus.
Um den Eltern eine ungestörte Vorbereitung auf das Christkind zu ermöglichen und den Kindern die Wartezeit bis dahin etwas zu verkürzen.
Voranmeldung bei Ines Kapschak
Ines.kapschak92@googlemail.com

Für Ihr Wohlgefühl und gesundes Leben veranstalten wir:
Entspannung mit tibetischen Klangschalen nach den 5 Elementen der traditionellen chinesischen Medizin
Für jedes Alter, Männer und Frauen.
Jeweils jeden 3. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr im Saal

Termine: 18.7., 19.9., 17.10., 21.11., 12.12.

Sie lernen mit kleinen, feinen Bewegungen aus Ihrer Mitte, in Ihre Mitte zu kommen. Verfeinern Sie Ihre Wahrnehmung und erleben die heilende Wirkung individueller Klangreisen. Lernen Sie mit alltäglichen Belastungen besser umzugehen und somit Ihren Stress zu reduzieren. Tun Sie Ihrer Seele etwas Gutes und gönnen Sie sich sechs entspannende Abende.

Geleitet von: Angelika Hummel
Gesundheitspraktikerin BfG

Anmeldung erforderlich!
unter: Tel. 0176 503 15 628
oder hummel.angelika17@gmail.com

Volleyball

jeden Freitag trifft sich die Volleyballgruppe um 19.00 Uhr im Auwaldstadion, bis Mitte September. Danach um am Donnerstag 20:00 Uhr in der Sporthalle der Realschule, bzw. bei schönem Wetter auf dem dortigen Sportplatz. Sportlich Interessierte sind gerne willkommen.

Kegeln

Wer gerne kegelt, ist jeweils mittwochs ab 20.00 Uhr im Hotel „Dillinger Hof" zu einem sportlichen und geselligen Abend eingeladen. Termine: 4.7., 1.8., 29.8., 26.9., 24.10., 21.11., 19.12

Weitere Termine:

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl

Wir beabsichtigen mit allen Parteien die einen Direktkandidaten in unserem Wahlkreis haben, eine Podiumsdiskussion. Ein Termin muss jedoch noch abgestimmt werden. Weitere Details dann in Pressemitteilungen der Donau-Zeitung.

Familienkreis:

Über das Programm des Familienkreises und deren Aktivitäten im II. Halbjahr informiert die separate Beilage.

Termine des Bezirkes Mittel-Donau

Nähere Informationen dazu jeweils bei Gebhard Hummel, Tel. 4527 oder 3723

Treff in der „Traube" in Dillingen
Dienstag 10.7. und 11. 9. 20.00 Uhr

Diözesanbergmesse:
Samstag 08.09. 11.00 Uhr
auf dem „ Thaneller „ Lechtal/Tirol

Bezirksgottesdienst in Höchstädt
14.10. um 18.00 Uhr in Höchstädt

Bezirksversammlung in Höchstädt
13.11. um 19.30 Uhr

Bezirksadvent 14.12.
19.30 Uhr in Höchstädt

Vorausschau 2019:

Die Kolpingfamilie Lauingen wurde 1859 als Kath. Gesellenverein Lauingen gegründet. Das bedeutet, dass wir in 2019 unser 160 jähriges Gründungsjubiläum feiner können.

Im Jahre 1929 hat uns Frl. Maria Mayer (1853-1930) ihr Haus Herzog-Georg-Str. 56 schenkungsweise überlassen. Dazu gehörte auch noch ein Anteil Wald an der „Weidengriesholzgenossenschaft in Lauingen". Auch dieser Eigentumsübergang jährt sich in 2019 zum 90. mal.

Beide historische Gegebenheiten wollen wir zum Anlass nehmen, um am

Sonntag 14. Juli 2019
9.00 Uhr

im Radgarten einen Festgottesdienst abzuhalten und anschließend dann bei einem gemeinsamen Mittagessen und anschließendem Kaffee und Kuchen zu feiern.
Bitte merkt Euch den Termin bereits heute vor.

Abbildungsverzeichnis

1 Gipfelkreuz am Hündle 1
2 Altar zur Fronleichnamsprozession am 31.05.2018 2
3 Christbaumsammelaktion: Die Sammler am Recyclinghof zum Abladen 3
4 Kinderfasching: Plakat und Einladung 4
5 Faschingsumzug: Mobiles Wochenbett. Foto: Cordula Homann 5
6 Faschingsumzug: Gruppe der Kolpingfamilie 6
7 Jugenddisco im Kolpinghaus 7
8 Weidenflechten: so sieht ein Korb für den Osterhasen aus . . . 8
9 Werksbesichtigung: Deutz-Fahr. Bild: Ines Kapschak 9
10 Standarte des Vereins mit dem Hl. Josef 10
11 Familienkreis am Spielplatz 11
12 Volleyballteam beim Turnier in Gundelfingen 12
13 Übergabe der Spende über 1500 Euro für die Renovierung der Orgel des Martinsmünsters. v.l.: Marlies Wibmer, Kassiererin, Herbert Hummel, 1.Vorsitzender, Stadtpfarrer Raphaele de Blasi, Kirchenpfleger Wilhelm Götz. 13
14 Wallfahrt Violau: die Gruppe bei der ersten Station 14
15 Standarte beim Einzug in die Stadtpfarrkirche zur Fronleichnamsprozession 16
16 Marlies Wiebmer als Kassiererin verabschiedet 17
17 Picknick im Kolpingwald 18
18 Picknick im Kolpingwald: Alfred Kapschak erzählt Historisches zum Wald 19
19 Drachenbootrennen: Die Mannschaft des Familienkreis 20
20 Die Mannschaft Jugend der 80er 22
21 Frühschoppen am Kolpingplatz 23
22 Bergmesse am Hündlekopf 24
23 Bergmesse am Hündlekopf - Fanfare Brass Band 24
24 Bergmesse am Hündlekopf 25
25 Podiumsdiskussion im Kolpinghaus 27
26 Die Mannschaft Kolping 1 28
27 Die Mannschaft Kolping 2 28
28 Ines Kapschak, Stefan Prinz und Noah Kienle auf dem Wagen von Fahrer Heiner Müller. 29
29 Mit Albert Specker haben die Eriträischen Helfer nach Ihrer Unterstützung bei der Sammlung noch ein Sofa transportiert. 30
30 Die Bannerabordnung der Kolpingfamilie führt die Prozession zur Orgelweihe am 11.11. in Lauingen an 31

31 Gedenktag: Einladung 33
32 Gedenktag: Geehrte Mitglieder: (vl.) Albert Specker (60 J.), Alfred Kapschak, Vorstandsmitglied in Vertretung des 1.Vorsitzenden Herbert Hummel, Helmut Traub (60 J.), Eugen Seefried (60 J), Helmut Renner (40 J.), Franz Gallenmüller (40 J.) Günter Seitz (40 J.), Christoph Mayer (40 J.), Gebhard Hummel (50 J.), Reinhard Kastner, Vorstandsmitglied, Stadtpfarrer Raffaele De Blasi, Bild: Markus Hummel 33
33 Gedenktag: Neue Mitglieder: (vl) Alfred Kapschak, Vorstandsmitglied, Karl-Josef und Regina Stutzmiller, Dieter und Silvia Kraus, Gisela Dittrich, Stadtpfarrer De Blasi, Martin Schmied, Nadine Link mit Sohn Florian, Reinhard Kastner, Vorstandsmitglied Bild: Markus Hummel 34
34 Nikolaus (Tobias Menz) und Knecht Ruprecht (Georg Freitag) in Lauingen bei Familie Matt-Seybold: (von links) Sarah, Ursula, Miriam und Alexander. Bild: Karl Aumiller 35
35 Am 16.11. wurde im Kolping wieder zum Aufspieln beim Wirt geladen 36
36 Im Herbst wurde Holz im Kolpingwald gemacht 37